



Protokoll für die Sitzung am 08.01.2024

Anwesende	Gewählte Mitglieder: Lily, David, Tilda, Benedikt, Noah, Björn, Heinrich Kooptierte Mitglieder: Yusuf, Liv, Adina, Mika, Maggie, Lea
Feststellung der Beschlussfähigkeit	7 von 9 Gewählte: beschlussfähig
Diese Sitzung	Protokoll: Adina
	TO und Redeleitung: Tilda
Nächste Sitzung:	22.01.2024
	Redeleitung und TO: Lily
	Protokoll: Benedikt
	Schlüssel:
Protokoll der letzten Sitzung	Angenommen – 11 / 0/ 2
Beschlüsse der Sitzung	Schaukästen kaufen: Abstimmung: 6/1/0 -> angenommen
Anhang	/

TOP 1 – Formalia und Glückskeksrunde

- „Glückskeks“-Runde
- Abstimmung Protokoll → 17/0/4

TOP 2 – Aktuelle FSR Aktivitäten

DNGPS- Update:

- Es gibt eine Abstimmung in der Telegram- Gruppe ob die Planung am 20 oder 21. Online stattfindet
- Neue Person übernimmt Orga, da es jede Woche ca. eine Mail gibt



Spieleabend:

- Termin und Raum stehen
- Es soll von allen Teilnehmer*innen (auch aus dem FSR) Spiele mitgebracht werden
- 20€ für Süßkram/Snacks veranschlagt

Master Studienorganisation:

- Frau Lorenz hat per Mail zu Gespräch am 02.02. eingeladen -> hat Anklang gefunden bei den Master-Studis
- Eine Person geht hin als FSR-Mitglied

Periodenprodukte:

- Es gab noch keine richtige Rückmeldung von Frau Harrmann
- Wird im Fak-Rat weiter besprochen

Planspiel im öffentlichen Raum:

- Von den Theaterwissenschaften
- Person sucht Menschen, die mit Wissen unterstützen
- Es gibt kein Geld
- Es ist wie ein Theaterstück/Planspiel
- Soll im Oktober stattfinden
- Eine Person ist dagegen dies zu bewerben, weil er/sie das Thema schwierig findet
- Es kann emotional sehr belastend werden und sollte nicht nur wissenschaftliche beleuchtet sein
- AfD so in der Form beleuchten, ist sehr schwierig
- Eine andere Person findet es nicht falsch uns anzufragen, aber man fühlt sich nicht in der Lage dies zu betreuen und es ist auch die Frage, ob man das dann bewirbt
- Der Arbeitsauftrag, der beim FSR angefragt wurde, ist nicht ganz klar
- Person sollte nochmal ins Plenum kommen, um Fragen zu beantworten -> wird eingeladen

Schaukästen:

- Stephan Thomas hat nochmal gefragt, müssen uns das jetzt überlegen, da es später sonst 250€ kostet
- Wir kaufen den und machen kenntlich, dass wir und nicht das Institut die Kosten dafür getragen haben -> wurde im vorherigen I-Rat von Institutseite abgelehnt
- Schaukästen haben auch etwas mit Inklusion zu tun, sodass Personen, die sich nicht im Internet informieren, auch die Möglichkeit haben Up-To-Date zu sein
- Stimmungsbild: 11/2/0
- Wird an Stephan Thomas zurück gemeldet

GO-Änderung:

- Datum finden: Montag vor FSR: 17:30 Uhr am 22.01.

Gespräch mit Frau Richter:

- Es gab ein Treffen mit Kretschmer und Richter
- Richter ist nicht sehr kritikbereit und sieht die Fehler nicht bei sich

- 
- FSR-Mitglieder sind immer in Doppelrollen unterwegs
 - Ergebnisse aus dem Gespräch und mögliche Optionen für die zukünftige Zusammenarbeit:
 - >Kapazitäten des FSR werden in Zukunft berücksichtigt
 - >Termine werden seitens des FSR in Zukunft in der Anfragemail immer mit reingeschrieben
 - >Im I-Rat eignen Tagesordnungspunkt
 - >Sie möchte wissen, wann man mit ihr wie spricht (GD oder Professorin)
 - >Wöchentliches Gespräch 15 Min immer gleiche Person (Lily und Bene sehen es als nicht sinnvoll)

Meinungen:

- >Es wäre schlecht die ganze Zeit einen Tagesordnungspunkt im I-Rat zu haben, da es gleichzeitig Arbeitsauftrag impliziert
- >Einmal im Monat oder Semester könnte evtl. sinnvoll, Punkt im I-Rat findet er gut
- >Für 15 Min Gespräch keine Kappas
- > I-Rat Tagesordnungspunkt wird angenommen

Studierendenbefragung:

- Nochmal bewerben
- Engel ist nicht zufrieden mit der Response-Quote

TOP 3 – Kommunikation:

/

TOP 4 - Gremien:

StuRa:

- Gründungsversammlung des KSS
- Abwahantrag HoPo Referent
- Kandidatur der GeFü
- Änderung der Geschäftsordnung
- Satzungsänderung der Umbenennung des Referates für Antirassismus in Referat für Antirassismus und Antisemitismus, um eine Anlaufstelle zu schaffen für Personen, die betroffen sind durch die aktuellen Ereignisse
- > es geht eher darum eine Beauftragtenstelle zu schaffen
- Unbegrenzte Prüfungsversuche wird von den JuSos (Hochschulgruppe) gefordert
- > Durch Novellierung des Hochschulgesetzes hat die KSS durchbekommen, dass man das Einführen kann
- Mensaparty 2024 wird erstmals besprochen

Haushaltskommission:

- Der Haushalt viel zu gering, aber gleich wie letztes Jahr
- Die Stellen werden von der Uni nur für 6 Monate bezahlt
- Passt mit Rahmenvertrag nicht zusammen -> ist nicht klar ab wann das gilt
- Ist es sinnvoll, dass jetzt oder zum WiSem zu ändern?
- Problem: Tutor*innen werden nicht für 6 Monate gebraucht und Profs finden es schwierig für zwei Fächer eine Tutorin anzustellen-> da sie evtl. nicht für beides qualifiziert



-Diese Möglichkeiten für Vereinbarungen von Verträgen gibt es überhaupt:

Möglichkeit 1: 12 Monate Tutor*innen-Tätigkeiten – übergreifend über Fachbereiche
(weniger Tutorinnen – 3-5)

Möglichkeit 2: 6 Monate Tutor und 6 Monate andere Dinge (SHK-Tätigkeiten)

Möglichkeit 3: Tutorinnen erhalten bezahlte Lehraufträge – gibt Möglichkeit nur Semesterweise einzustellen (bei gleichem Gehalt) - allerdings ohne Sozialversicherungspflicht

-Erste Option am besten, da der Rest einfach nur größere Nachteile für Studis birgt

-Frau Lorenz: Stellen müssen sowieso neu berechnet werden (vermutlich 4-5 h), da Mittel neu berechnet werden und nicht mehr genug Geld da ist

-Wir sollen Frau Richter noch eine Rückmeldung geben, welche Option wir am besten finden

-Übergangslösung mit 6 Monatsverträgen: Sind wir damit fine? – Nein, 12 Monate eher sinnvoll

-Änderungsanträge müssen ab 1 April so oder so gestellt werden

Institutsrat:

-Zeit des Wahlkampfs, deshalb dürfen keine Parteipolitiker*innen eingeladen werden, für die Themenbereiche, für die sie kandidieren

-Dekanin ist Nachhaltigkeitsbeauftragte, da es so im Fak-Rat beschlossen wurde

-Wahlbereich für Studis: Ist das ein sinnvolles Konzept? Oder sollte dieser abgeschafft werden? ->Evaluation geplant

-Ausfall von Tutorien-> Prüfungen werden angepasst, damit dies nicht zum Nachteil für die Studis wird

-Lehrevaluation sollen zukünftig im Kurs ausgefüllt werden und Ergebnisse sollen gemeinsam reflektiert werden

-Frau Richter hat ein Gespräch mit Prorektor Zulassungstop soll es evtl. geben aufgrund der hohen Studi-Zahlen und der fehlenden Kapazitäten seitens des Instituts -> auch nicht unbedingt alle Lehramtsstudiengänge (nur als Möglichkeit) -> sollen sich alle mal überlegen

-Kritik am Master: Frau Lorenz ist auf unserer Seite; Man sollte gucken, wie man es ändern kann, wenn es Probleme gibt

->Portfolio ist sehr von der LSP kritisiert worden-> es sind nur Leitlinien und keine Regeln

-Studienleistung in dem einen Seminar mit Herr Karolewski nochmal ausführlich besprochen

-PO Week:

->Wollen wir und wenn wie wieder eine PO-Week veranstalten?

-> Redner*innen sollen in die Lehre mit eingeladen werden

->die Beteiligung des FSR nachgefragt, von unserer Seite eher abgelehnt

Berufungskommission:

-Sie müssen nochmal mit Nina tagen und dann tritt Nina zurück

-Tilda übernimmt dann das Amt

Studienkommission:

-Nächsten Dienstag: Änderung für Bachelor

Fakultätsrat:

Podiumsdiskussion: Kommt alle!!!



TOP 5 – Finanzen:

Abstimmung Schaukästen:

- unter FSR-Aktivitäten zu finden
- Betrag: 180€
- Abstimmung: 6/1/0

TOP 6 – Sonstiges:

E-Mail-Zugang:

- Wie funktioniert das? ->Es haben nur zwei Leute Zugriff

AG Nachhaltige Uni:

- Wie macht man das mit dem Flyerdruck

Neujahrsputz:

- Donnerstag, 14 Uhr

Kleine Mitteilung aus dem Lehramtsreferat:

- Im April gibt es eine Ausstellung: Heimerziehung in der DDR.
- Es werden noch Kooperationspartner*innen gesucht-> sind noch in der groben Planungsphase

Atteste für Prüfungen:

- Wie läuft das mit den Dokumenten?
- Es wird im Fak-Konvent und Fak-Ratnachgefragt, ob es mittlerweile allgemeine Regelungen gibt und wie es an den anderen Instituten gehandhabt wird